

Rheydter Turnverein 1847 e.V.



der Turner- bote

Mitglied im Deutschen Turnerbund

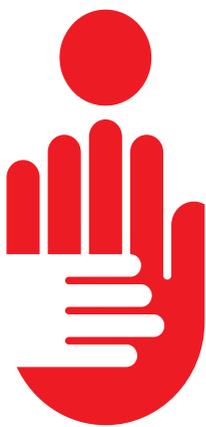
69. Jahrgang, 2. Halbjahr 2017

Turnen
Jedermann Fitness
Gymnastik
Handball
Fechten
Basketball
Kinderturnen
Tischtennis
Bogensport
Volleyball
Aerobic
Badminton
Senioren-sport





Bankgeschäfte sind einfach.



2

sparkasse-mg.de

**Vieles erledige ich
telefonisch im
KundenServiceCenter.**

**Telefonnummer
02161 / 27 90**

**Montags bis freitags
8 – 20 Uhr**



**Stadtsparkasse
Mönchengladbach**

Grußwort des RTV-Vorsitzenden

Liebe RTV-Mitglieder!

Ich bin dankbar, in einem Verein wie dem RTV ein wenig dabei mithelfen zu können, dass sich alle wohlfühlen und Freude an ihrem Sport haben. Es ist ja wirklich toll, in wie vielen Abteilungen man bei uns im RTV sportlich aktiv sein kann.

Inzwischen fühle ich mich im RTV so zuhause wie in einer großen Familie, in der man vertrauensvoll miteinander spricht; gegenseitiges Vertrauen ist eine ganz wichtige Grundlage für das gute Miteinander im RTV.

Auf der Mitgliederversammlung im März 2016 wurde die Einrichtung der Arbeitsgruppe 2020 beschlossen, die sich seitdem mit den Zukunftsperspektiven unseres Vereins befasst. Die Arbeitsgruppe hat nun schon viele Male getagt und eine umfangreiche Bestandsaufnahme des Vereins vorgelegt und auf ihre Anregung hin haben sich Mitglieder des Vorstands und der AG 2020 zu zwei Workshops getroffen, in denen Frau Heike Arlt vom Landessportbund mit uns diskutierte und Möglichkeiten für zukünftige positive Entwicklungen im RTV mit uns auslotete. Ich möchte allen Mitgliedern der AG2020 und ihrem Moderator Michael Peschke für ihr Engagement ganz herzlich danken.

Ein Verein kann natürlich nur dann gut geführt werden, wenn sich immer wieder Mitglieder finden, die dazu bereit sind, sich ehrenamtlich in der Vorstandsarbeit und anderen Leitungsfunktionen wie der Abteilungsleitung zu engagieren. Es hängt immer an engagierten Vereinsmitgliedern, ob es positiv weitergeht oder nicht. Darum noch mal meine große Bitte: stellt Euch für Aufgaben im Verein zur

Verfügung - wir haben wirklich ein gutes kooperatives Miteinander, das auf gegenseitigem Vertrauen basiert. Konkret suchen wir zur Zeit ein Vereinsmitglied für die Stellvertretung im Schatzmeisteramt und vor allem auch jemanden, der dazu bereit ist, den wichtigen Sportausschuss zu leiten. Bitte traut Euch! Meldet Euch!

Und dann suchen wir engagierte Vereinsmitglieder, die Vorbereitung, Planung und Durchführung unseres Sommerfestes übernehmen, das im kommenden Jahr am 7. Juli in unserem Turnerheim Nordstraße 133 stattfinden soll; das kann ganz toll werden! Wir haben schöne Räume, die Halle, einen Sportplatz dabei und alles, was wir brauchen. Wir brauchen jetzt nur noch engagierte Vereinsmitglieder, die dieses Fest zu einem tollen Event machen, an dem wir uns treffen, austauschen und miteinander fröhlich sein können in unserem RTV-Zuhause, dem Turnerheim.

Sehr dankbar sind wir alle dafür, dass wir in Désirée Bähren eine Nachfolgerin für unseren Rolf Heilmann im Schatzmeisteramt finden konnten und freuen uns sehr darüber, dass Désirée ihre Aufgabe mit soviel Schwung und Elan aufgenommen hat.

Ebenfalls hat sich Ramona Kaiser für das Amt der Pressewartin zur Verfügung gestellt und schon mit vielen guten Ideen und Entwürfen dafür gesorgt, dass unser RTV prima in der Öffentlichkeit dasteht!

Einen neuen Kurs konnten wir auch anbieten: Zumba - und alle, die mitmachen, haben viel Spaß dabei. Ein Kurs zur Stressbewältigung, den wir auch anbieten wollten, konnte leider nicht stattfinden,

weil sich zu wenig Teilnehmer gemeldet hatten - aber wir bleiben am Ball!

Wenn Ihr Ideen habt für neue Kurse und Angebote, dann meldet Euch! Am besten, Ihr kennt dann auch jemanden, der dazu bereit ist, ein solches Angebot bei uns im RTV zu machen!

Wir brauchen neue Ideen und neue Sportarten und alles, was Spaß macht und Sport macht doch in jeder Form immer Spaß -oder?:)

Euer RTV-Vorsitzender ist ein überzeugter Teamplayer und weiß, dass er ohne das gute Miteinander mit Euch allen in den Abteilungen und im Vorstand nichts bewegen kann. Darum auch noch mal „Danke“ für Euer Ver-

trauen und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit.

Danken möchte ich an dieser Stelle Euch allen, die Ihr unserem RTV die Treue haltet und beim Sport Spaß habt und auch allen in der Abteilungsleitung und im Vorstand Aktiven, denn ohne Euch läuft nichts - IHR seid der RTV!

Allen RTV-Mitgliedern und ihren Familien wünsche ich ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und von ganzem Herzen viel Erfolg, Gesundheit, Freude und vor allem Gottes Segen im Neuen Jahr!

Mit sportlichen Grüßen
Ihr/Euer Hans-Ulrich (Ulli) Rosocha
RTV-Vorsitzender

Bitte an alle Vereinsmitglieder

Auf der alljährlichen Mitgliederversammlung finden neben anderen Punkten wieder Wahlen zum Vorstand statt. Der ehrenamtlich tätige Vorstand führt die Geschäfte des Vereins und wird jeweils zur Hälfte für zwei Jahre gewählt. Es wird leider immer schwieriger, Mitglieder zu finden, die bereit sind, einen ehrenamtlichen Posten zu übernehmen.

Für folgende Vorstandsposten hat der Vorstand für die Mitgliederversammlung in diesem Jahr keine Wahlvorschläge:

stellvertretende Schatzmeisterin/stellvertretender Schatzmeister

Sportwart/Sportwartin

seit einiger Zeit nicht besetzt

Beauftragte für Frauensport

Der Wahlausschuss fragt hiermit alle Mitgliederinnen und Mitglieder, ob jemand bereit ist, jetzt oder auch im Laufe des Jahres im Vorstand des Vereins mitzuarbeiten und einen dieser Posten zu übernehmen.

Bitte sprechen Sie den Wahlausschuss an, dieser wird dann gerne weitere Informationen zu den Aufgaben geben.

Der Wahlausschuss

Inge Küchenmeister

Andrea Kaiser

Rolf Deußen

Telefon: 0 21 66 - 4 39 58

Telefon: 0 21 66 - 2 25 07

Telefon: 0 21 66 - 3 44 43

Senioren-Europameisterschaften in Chiavari



In der Zeit vom 24. bis 28.05.2017 fanden die 14. Fecht-Europameisterschaften der Senioren statt. Das mittelalterliche Ambiente der Stadt Chiavari in Ligurien wurde für eine schöne Auftakt-

Bei den Degenfechtern nahmen vom RTV Jan Somers und Reiner Voß-kämpfer teil. Jan Somers, der für die Niederlande startete, erreichte nach einer guten Qualifikationsrunde und einem Sieg in der ersten Direktausscheidung Platz 107 von insgesamt 210 Teilnehmern in seiner AK 50+. Nach einer ebenfalls guten Qualifikationsrunde unterlag Reiner Voßkämpfer leider bereits in der ersten Direktausscheidung Ivo Svoboda (CZE), was für einen Platz 86 bei insgesamt 114 Teilnehmern in AK 60+ reichte.



veranstaltung genutzt. Die Italiener sorgten für einen gut organisierten und reibungslosen Ablauf der EM, bei der insgesamt mehr als 1.400 Fechter und Fechterinnen in allen Altersklassen und Waffen vier Tage um die Meisterschaft kämpften.



Turnier-Reifeprüfung der Nachwuchsfechter

Acht Nachwuchsfechter konnten es nicht erwarten endlich ihre

TURNIER-REIFEPRÜFUNG

im Degenfechten abzulegen. Denn hiermit haben sie die Zulassung zu den ausgeschriebenen Fechtturnieren.

Nach einer nur kurzen Lehr- und Ausbildungszeit von 11 Monaten, war es am 07. Juli 2017, um 19:00 Uhr in der Turnhalle des Mariengymnasiums in Neuss unter der Leitung des Gruppenfechtwartes West, Herrn Alexander Sohlow, soweit.

Alle Prüflinge, insgesamt ca. 30 an der Zahl, wurden mit Fragebogen bestückt, welche vor Ort ausgefüllt werden mußten, um ihre Kenntnisse in der Theorie zu prüfen. Die anschließende praktische Fechtprüfung fiel aus Zeitdruck, nur mit abfragen der Fechtparaden und einem kurzen Freigeft auf drei Treffer, eher sparsam aus.

Da unsere Nachwuchsfechter stets bestens von unserem Übungsleiter, Jonas Bähren, ausgebildet werden, konnte ich total gelassen sein und unseren etwas nervösen Fechtkids die nötige Ruhe und Gelassenheit vermitteln.

Alle 8 Teilnehmer vom RTV 1847 e.V. bestanden und gehören nun zur

„RHEYDTER Fechtfamilie“.

Die heiß ersehnten Fechtpässe wurden zusammen mit den Urkunden überreicht an:

Inga Diekmanns
 Julius Engelmänn
 Leon Gregg
 Leander Hein
 Tobias Joereßen
 Felix Oberem
 Elias Schnock
 Sofia Wagner

Trainer und Vereinskameraden gratulierten den frisch gebackenen "Musketieren" mit den besten Wünschen für die Zukunft.



Im Anhang berichten Nachwuchsfechter von ihren persönlichen Gedanken und Eindrücken vor und nach der

"TURNIER-REIFEPRÜFUNG“.

Gratulation mit den besten Wünschen der Fechtausschuss

i.A. Eure Marianne (Fechtmutter)

Sofia Wagner (13 Jahre)

Am 7. Juli 2017 bin ich zusammen mit den anderen Schülern zu der Fechtprüfung nach Neuss gefahren.

Ich war sehr aufgeregt, obwohl wir alles gelernt hatten. Es war jedoch ganz einfach und unsere ganze Truppe hat bestanden.

Der Erfolg mußte natürlich gefeiert werden, deshalb waren wir noch Pizza essen.

Alles in allem war der Tag einfach super!

Leander Hein (11 Jahre)

Die Fechtprüfung war für mich etwas Besonderes.

Ich war vorher ziemlich aufgeregt. In einer Turnhalle mussten wir unseren Fechtpass, der noch keine Lizenz hatte, abgeben und bekamen dann den theoretischen Teil der Prüfung überreicht.

Es war ein bisschen unorganisiert. Man hatte zusammen gesessen und konnte - was wir nicht taten - abschreiben.

Im praktischen Teil mussten wir die Paraden (Sixt, Quart, Septim und Oktav) und Sachen wie Battuta (Schlag) und so machen.

Als wir die Prüfungsergebnisse gesagt bekommen hatten, war ich sehr erleichtert.

Nach der Prüfung sind wir noch ins Restaurant gegangen.

Justus Engelmann (11 Jahre)

An einem Freitagabend sind wir nach Neuss zu unserer Fechtprüfung gefahren.

Als erstes hatten wir einen theoretischen Teil (schriftlichen) danach den praktischen Teil.

Bei einem Minigefecht wurde geprüft, ob wir uns richtig anziehen können, ob wir die Fechtstellung können und ob wir den Gegner grüßen können. Als wir alle fertig waren, mußten wir 20 Minuten warten bis die Arbeitsbogen kontrolliert waren.

Als endlich Jonas, unser Trainer, der uns durchs Jahr geführt hat, mit den Fechtpassen zurückkam und uns sagte, dass alle bestanden hatten, freuten wir uns wahnsinnig. Anschließend wurde in einer Pizzeria gefeiert.

Tobias Joereßen (11 Jahre)

Endlich war es soweit. Am Freitag, dem 7. Juli 2017, hatten wir Fechtprüfung im Marienberg Gymnasium in Neuss.

Wir, das waren Sofia, Elias, Felix, Justus, Leander, Leon und ich Tobias. Wir alle waren zuerst ziemlich aufgeregt, aber die Aufregung ist mit der Zeit immer kleiner geworden. Zuerst wurden wir der Reihe nach aufgerufen und bekamen den Prüfungsbogen für den theoretischen Teil. Im Kreis auf dem Hallenboden hockend haben wir den Prüfungsbogen ausgefüllt. Nach kurzer Zeit haben wir unsere Bögen schon abgegeben. Zum Glück war die Beantwortung nicht schwierig.

Anschließend haben wir uns schnell umgezogen und dann konnten wir endlich mit dem praktischen Teil beginnen. Wir mussten einige Aktionen zeigen wie zum Beispiel Schritt vor, Ausfall oder verschiedene Paraden. Das war für keinen von uns ein Problem. Zuletzt mussten wir nur noch Fechten, was auch einfach war. Alle Bestanden! Wir bekamen unseren eigenen Fechtpass. Das hat uns sehr gefreut.

Den Erfolg hat uns Marianne mit einer Überraschungstüte versüßt. Das tollste war aber der RTV Aufnäher für die Fechtjacke. Das uns die Prüfung so leicht gefallen ist, verdanken wir der guten Vorbereitung durch Jonas und Holger. Nach ein paar Fotos sind wir gemeinsam zum Italiener gegenüber gegangen und haben die bestandene Prüfung miteinander gefeiert.

Das erste Jahr beim Fechten war sehr schön und hat sehr viel Spaß gemacht. Dafür Danke an Marianne, Jonas, Holger und alle meine Fechtkameraden!

Und jetzt gehts erst richtig los!

Zu Gast beim Spielfest des Glehner Turnverein

Am 25.06.2017 haben die Bogenschützen des Rheydter Turnverein auf dem Spielfest des GTV aus Korschenbroich-Glehn den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit geboten, sich im Bogenschießen zu beweisen.



Nach über 4 Stunden und unzähligen interessierten Teilnehmern gab es viele glückliche und zufriedene Gesichter zu sehen, auch wenn nicht immer

Dafür wurden 3 Scheiben aufgebaut und unter fachkundiger Anleitung der Bogenschützen konnten die Großen und Kleinen die Pfeile mit viel Spaß fliegen lassen.

alle Pfeile getroffen haben. Und vielleicht findet der eine oder andere Interessierte in den nächsten Wochen auch den Weg zu uns nach Rheydt.

Carlo Schoutz

Jahresbericht Bogensport 2017

Für unsere Bogenschützen bot auch das Sportjahr 2017 wieder zahlreiche Wettkämpfe und einige besondere Ereignisse, auf die ein Rückblick lohnt.

In der Hallensaison hat unsere Ligamannschaft eine kleine Sensation vollbracht und trotz geringer gemeinsamer Trainingsmöglichkeit mit der Stammbesetzung den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft. Am letzten Wettkampftag in der 2. Bundesliga tauschten der TuS Holten und der Rheydter TV ihre Plätze zwei und drei. Damit sicherten sich die Rheydter Bogenschützen Erwin

Jansen, Tilman Bremer, Christoph Meinelt und Andreas Schnock den Aufstieg ins Oberhaus.

Die weiteren Meisterschaften und Turniere im Rahmen des Hallenchampionats wurden ebenfalls von unseren Schützen besucht. So erreichten unter anderem in der Gesamtwertung des Hallenchampionats Thomas Zilinski den zweiten Platz bei den Recurve Herren und Carlo Schoutz den dritten Platz bei den Compound Herren.

Auch in den Medien stoßen die Aktivitäten unserer Schützen zunehmend auf In-

teresse. So hat es in der vergangenen Hallensaison einen Beitrag bei City-TV, dem Mönchengladbacher Stadtfernsehen, sowie ein Interview von Radio 90.1 mit dem Abteilungsleiter gegeben.

Die Freiluftsaison bot neben dem üblichen Turnierbetrieb auch neue Erfahrungen. So war unsere Abteilung beispielsweise auf dem Sportfest des Glehner TV vertreten und hat ordentlich die Werbetrömmel für unsere Sportart gerührt. Neben der Arbeit in Sachen Anfängerbildung und Platzpflege kam der Spaß trotzdem nicht zu kurz. Als ein Beispiel sei hier die Archers Night in Hellerhof erwähnt. Bei diesem außergewöhnlichen Turnier nach Einbruch der Dunkelheit nahmen Martin Hecker, Hans-Georg Boretzki und Andreas Balz teil und erreich-

ten bei Fackelschein respektable Platzierungen bis hin zum Podium.

Insgesamt sehr erfreulich zeigt sich die Entwicklung der Mitglieder in unserer Abteilung. Mit einigen Neuanmeldungen werden in der kommenden Saison sicher weitere wettkampfbegeisterte Schützen den RTV auf nationalen und internationalen Turnieren vertreten. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle dem Vorstand, der mit einer großzügigen Investition in neues Übungsgerät für optimale Trainingsmöglichkeiten in den kommenden Jahren gesorgt hat.

Ich beglückwünsche alle Schützen zu Ihren tollen Leistungen und wünsche auch in der kommenden Saison wieder alle Pfeile ins Gold!

Carlo Schoutz

Fleißige Mitglieder im Einsatz

Nach intensiver Benutzung durch mehrere Sportgruppen wöchentlich, waren an den Gymnastikmatten deutliche Gebrauchsspuren sichtbar und an den Schaumstoffbällen auch. Bei den Gymnastik Hockern waren zum Teil die Beine locker. Die letzte Reinigung lag nun ein Jahr zurück. Also wurde organisiert und zuerst zwei Dinge geklärt: Wer macht mit und wann wird gearbeitet?

In der Sportausschusssitzung meldeten sich einige Mitglieder aus den Breitensportabteilungen zum Mitmachen. Man einigte sich auf Samstag, den 15. Juli, weil am Tag zuvor der letzte Sportbetrieb vor den Ferien war. Vier Wochen Sommerpause. Also Zeit genug zum Trocknen der Matten.

Um 9.00 Uhr ging es los. Christa Stormanns, Inge Küchenmeister, Marlene Effer, Veronika Finke, Andreas Kaiser, Rolf

Heilmann, Uschi Badine, Christa und Ferdi Schürmann machten mit.

Matten hoch tragen, Wassereimer schleppen, Schränke ausräumen, alle arbeiteten Hand in Hand und die Säuberung ging zügig voran. Leni Charne hatte die Bälle zu Hause in der Waschmaschine gereinigt. Rolf Heilmann entkalkte alle Duschköpfe und mit Andreas Kaiser gemeinsam wurden an allen Gymnastik Hockern die Schrauben nachgezogen. Nach zwei Stunden war es geschafft und die fleißigen Helferinnen und Helfer hatten sich ein Frühstück verdient. Man saß noch eine Weile zusammen und unterhielt sich ganz allgemein über den Verein. Dabei wurde festgestellt, dass es immer noch Personen gibt, die freiwillig etwas leisten wollen und den Verein unterstützen.

DANKE

Fechter machen den RTV 1847 e.V. froh

Die Trainer Georg Bießner, Holger Handweg und Jonas Bähren konnten des Leistungsniveau der Fechterinnen und Fechter mittels guter Lektionen zur Zufriedenheit aufstocken.

Bei Teilnahme am Deutschland-Pokal, den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften in Leipzig, den Rheinischen Mannschafts-Meisterschaften in Düsseldorf und den Senioren-Europa-Meisterschaften in Chiavari/Italien mit 11 x GOLD, 3 x SILBER, 4 x BRONZE und weiteren beachtlichen guten Platzierungen schauen alle Fechterinnen und Fechter auf erfreuliche Fechterfolge im 1. Halbjahr zurück.

Hier die Ergebnisse:

Rheinische Mannschafts-Meisterschaft 18./19.02.2017 Düsseldorf

| | |
|------------------------|---------|
| Damen-Degenmannschaft | Platz 5 |
| Franzi Köllschen | |
| Clarissa Kupfermann | |
| Caroline Marzodko | |
| Herren-Degenmannschaft | Platz 6 |
| Jonas Bähren | |
| Vincent Hörchens | |
| Jan Somers | |

Deutsche Mannschafts-Meisterschaft 20./21.05.2015 Leipzig

| | |
|---------------------------|----------|
| Harco Brinkmann | GOLD |
| (startend für Leverkusen) | |
| Damen-Degenmannschaft | Platz 12 |
| Franzi Köllschen | |
| Clarissa Kupfermann | |
| Caroline Marzodko | |
| Lisa Odenthal | |
| Herren-Degenmannschaft | Platz 13 |
| Nils Abel | |
| Jonas Bähren | |
| Tobias Bähren | |
| Simon Fruh | |



Deutsche Meisterschaften 29./30.04.2017 Leverkusen

| | |
|---------------------------------|--------|
| Herren-Degenmannschaft Junioren | |
| Marco Brinkmann | SILBER |
| (startend für Leverkusen) | |
| Herren-Degen, Einzel | |
| Marco Brinkmann | GOLD |
| (startend für Leverkusen) | |



Duisburger Degencup 03.06.2017

| | |
|-------------------|--------|
| Damen-Degen | |
| Franzi Köllschen | GOLD |
| Caroline Marzodko | BRONZE |
| Herren-Degen | |
| Jan Somers | GOLD |

**Trophäe der Sparkasse
14.01.2017 Lüdenscheid**

Damen-Degen
Caroline Marzodko **SILBER**



**Schwebebahnpokal
21.01.2017 Wuppertal**

Damen-Degen
Franzi Köllschen **BRONZE**
Caroline Marzodko **BRONZE**

**Alte Haudegen
01.04.2017 Pulheim**

Herren-Degen
Jan Somers **GOLD**



Bochumer Pärchen-Cup 24.06.2017

Clarissa Kupfermann
und Tobias Bähren **GOLD**
Caroline Marzodko
und Simon Fruh **Platz 6**
Inga Diekmanns
und Bjarne Vorberg **Platz 16**

Bergisches Degentreffen 08.07.2017

Herren-Degen
Jan Somers **GOLD**
Holger Handweg **SILBER**

**Internationales Turnier in Prag/Tschien
03.09.2017**

Herren Degen
Jan Somers **Gold**

**Lajos-Csire-Gedächtnisturnier
09./10.9.2017**

Herren-Degen, Schüler
Severin Bauendahl **GOLD**
Herren-Degen, Aktive
Tobias Bähren **BRONZE**
Herren-Degen, Junioren
Clemens Heimsoeth **GOLD**
(startend für Krefeld)
Damen-Degen, Aktive
Jana Hug **GOLD**
(startend für Neuss)

Der Fechtausschuss
i.A. Marianne Kampka



Sommerferien

Auch in diesem Jahr wollten wir auf unsere alljährliche Radtour nicht verzichten. Da unser langjähriger Routenführer, Peter Kaiser, aus geschäftlichen Gründen verhindert war, übernahm Degenfechter, Simon Fruh den verantwortungsvollen Posten zu aller Zufriedenheit.

beim Eiscafé "Destro" in Korschenbroich ein. Selbst Seniorenfechter Rüdiger Heinzel aus Köln ließ es sich nicht nehmen mit zu radeln!!!

Vielen Dank an Simon Fruh, Jonas Bären und Rüdiger Heinzel, welche uns sicher ans Ziel brachten.



Bei gutem "Radelwetter" traf man sich am Turnerheim am 25. August 2017 um 14:00 Uhr. Mit guter Laune und Heißhunger auf einen großen Eisbecher trafen 11 aktive Radler und 2 PKW-Fahrerinnen

Danke auch an den Fecht Ausschuss für die großzügige Einladung zum Eisbecher und Getränke.

Mit Fechtergrüßen Marianne
(Fechtmutter)



Albert Kamphausen GmbH

Sanitär - Heizung - Lüftung

41238 Mönchengladbach

An der Eickesmühle 49

Telefon: 021 66 - 4 00 18

Halloween-Party im Rheydter Turnverein

Lachende fröhliche Kindergesichter sind einem am 28.10.2017 in der großen Turnhalle des RTVs begegnet. Doch etwas war anders als sonst.

Während sich die Kinder sonst in Sportkleidung treffen, kamen sie heute in den unterschiedlichsten Kostümen zusammen. Um die schaurigste Zeit des Jahres zu feiern. Halloween.



Kleine Hexen und Vampire, Skelette und Teufel höchst persönlich tobten zwischen den unterschiedlichsten Geräten herum. In umgedrehten Kästen auf Rollbrettern wurden Rennen mit Schleuderfahrten veranstaltet. Zwischen den beiden Holmen des Barrens wurden Seile gehenkt, sodass die Kinder sie wie eine Wackelbrücke nutzen konnten.

Das Highlight blieb neben dem Stockbrot backen aber dennoch das Kürbis-schnitzen. Auch der kurz einsetzende



Nieselregen und die doch eher frischen Temperaturen schreckten die Halloween begeisterten nicht davon ab die gruseligsten Fratzen auf die Kürbisse zu malen und auszuschnitzen.

Begleitet und organisiert wurde die Veranstaltung vom Jugendausschuss des RTVs. Und wie es sich für Halloween gehört,



gab es zum Abschied noch kleine Süßigkeiten um „saure“ Überraschungen zu vermeiden.

Ramona Kaiser

Sommerfest auf der Bogensportanlage

Obwohl Petrus es mit den Teilnehmern nicht gut zu meinen scheint, trauen sich mutige Kinder und Erwachsene trotz des leichten Regens auf die Bogensportanlage.



Dass das Sommerfest trotzdem stattfindet, haben sie den freiwilligen Helfern zu verdanken. Diese sind zuvor wie fleißige Bienen über den Platz gewuselt und haben die verschiedenen Stationen aufgebaut. Auch während des Sommerfestes sind ambitionierte Freiwillige aus den verschiedenen Abteilungen vor Ort, um bei den Stationen Hilfestellungen geben zu können.

Ein Kombi rollt auf den Parkplatz. Kaum, dass das Auto steht, gehen auch schon die Türen auf und eine Mutter steigt mit vier Kindern aus dem Wagen. Vor allem die jüngeren scheinen aufgeregt, können es kaum erwarten endlich loslegen zu können. Sie betreten das Gelände, gehen vorbei an den Handballspielern und folgen den Pfeilen in den hinteren Teil. Ein wenig versteckt finden sie den Durchgang, der auf den Platz des Sommerfestes führt. Die Augen der Kinder leuchten begeistert auf, als sie das Angebot der verschiedenen Sta-



tionen sehen. Sofort wollen sie beginnen, werden aber von ihrer Mutter aufgehalten. Die Kleinen wissen nicht, dass jeder Teilnehmer eine Karte bekommt, wo die Zeiten der Stationen drauf aufgeschrieben werden können. Sofort starten sie mit den ersten Stationen. Neben einem Hindernissparcour, Dosen-

werfen und einem Laufspiel, gibt es eine Station, an der zu erraten ist, was sich in den abgedeckten Boxen befindet. Neugierig, aber auch vorsichtig, greifen sie in die Kisten hinein. Bei einer Box scheinen auch andere Besucher überrascht zu sein. Sie können die glibbrige Substanz



nicht zuordnen und ziehen lieber schnell ihre Hände heraus. Dabei befinden sich doch nur gekochte Nudeln in der Kiste. Ein paar Jugendliche versuchen sich beim Fechten, mit dem Ziel, dass Polster

zu treffen. Es scheint gar nicht so leicht zu sein, ähnlich wie mit Pfeil und Bogen die bunten Ringe zu treffen. Auch wenn der Stand der Bogenschießer etwas überlaufen aussieht, muss doch niemand lange warten um sein Glück zu versuchen. Die Mutter mit den vier Kindern steht mittlerweile an dem Essenszelt. Die vielen Stationen scheinen die Kinder hungrig gemacht zu haben. Sie tun sich schwer bei der Entscheidung, was sie denn nun essen möchten. Kuchen oder lieber Würstchen? Am liebsten würden sie wahrscheinlich sogar beides zusammen essen wollen, nur um sich nicht entscheiden zu müssen. Ausgewert und satt macht sich die kleine Gruppe schließlich wieder zurück zu ihrem Wagen.

Die Handballspieler haben ihr Spiel schon längst beendet und auch wenn es die Sonnenstrahlen nicht durch die dicke Wolkendecke geschafft haben, strahlen die Augen der Kinder nun umso mehr.

Ramona Kaiser

Vorsorge beruhigt.

Auch eine Bestattung kann man absichern.

Wir zeigen Ihnen einen soliden Weg.



KARL FRENTZEN & WINKELS

Inh. Winkels

Bestattungshaus seit 1898

www.bestattungen-frentzen-winkels.de

Friedrich-Ebert-Str. 91-93 02166 - 4 10 33

Konstantinplatz 11 02166 - 8 88 88

Blumenpracht & Waldidylle

Wir fahren zur Landesgartenschau. Bei trübem Wetter kamen wir im Kurort Bad Lippspringe, auch die grüne Lunge Ostwestfalens genannt. Beim Eintritt in den Kurwald mit seinem urwüchsigen alten Baumbestand wurden wir von einem Blütenmeer empfangen. Die Sonne hatte sich durchgekämpft und ließ in den Rabatten die Blumen in voller Farbenpracht erstrahlen.

Auf unserem Weg gab es immer wieder Überraschungen. Eine kleine Anzahl von Personen ließ uns neugierig werden. Oh und dann entdeckten wir uns selbst in einem großen Spiegel. Diese Waldidylle mit ihren Lichtachsen zeigten die super modernsten Grillstationen, doch immer der Natur des Waldes angepasst. Eine Besonderheit für kleine Besucher die Welt der Elfen, große Kletter- und Rutschlandschaften, eine Trollenburg und ein Sportplatz mit großen Holzstämmen. Unser Fußweg führte weiter an den angelegten Mersmann Teichen vorbei, die in dieser schönen Waldkulisse eingebettet sind. Nach vielen Stunden erreichten wir die Niewels Fontäne, das

Ende des ersten Parks.

In dem kleinen Kurort der die beiden Parks trennt stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen.



Man könnte noch vieles anmerken, zum Beispiel: offiziell die Blumenstadt, reizarmes Mittelgebirgsklima, Staatlich anerkanntes Heilbad, drei mineralhaltige Quellen die ausschließlich für Trinkkuren genutzt werden und die Burg. Aber für uns war der Wald mit den vielen farblich abgestimmten Blumen das Schönste.

Marga Theissig

Vom Handball zum Wasserski...

Dieses Jahr viel uns die Entscheidung nicht so leicht, wie im Jahr zuvor...

Nach reichlicher Überlegung und einigem hin und her beschlossen wir schließlich, dass unser Saisonabschluss wieder einmal „ins Wasser fallen“ sollte - Wortwörtlich! Denn wir einigten uns auf einen tollen Tag am Effelder Waldsee.

Am 24.07.2017 ging es los - Nach der einstündigen Autofahrt, steuerten wir alle

vollbepackt auf ein Holzhaus zu, auf dem in großen Buchstaben und kaum zu übersehen „Amicii Beach“ stand.

Direkt ging es los - jeder, der bereit war Wasserski zu fahren, bekam einen Neopren-Anzug in die Hand gedrückt und sollte sich schnell umziehen - leichter gesagt als getan!

Nach einer gefühlten Ewigkeit, standen neun Presswürste mit roten



Schwimmwesten und weißen Helmen mit Skiern, die zum Teil größer waren als wir, am Holzsteg.

Nach einer kurzen Einweisung bekam der erste von uns den Griff der Wasserskianlage in die Hand gedrückt und wurde auf das Wasser gezogen. Es gab so einige Bruchlandungen und doch hatte man plötzlich den Bogen raus. Glatte zwei Stunden, haben wir auf den Ski-

ern verbracht. Danach ging es direkt weiter, in den Aquapark. Es war eine Art Parcour auf dem Wasser.

Es war extrem lustig und es könnte eine tolle nächste Trainingseinheit werden! Zwischendurch gab es ein Picknick und als der Tag langsam zu Ende ging, wurden wir durch eine Fahrgemeinschaft zurück zum Turnerheim gebracht.



Es war ein toller, aber auch anstrengender Tag!

Saisonabschluss im Kletterpark



Nachdem wir letztes Jahr leider Pech mit dem Wetter hatten und aufs Rodeln ausweichen mussten war in diesem Jahr der Wettergott auf unserer Seite.

Mit 14 Kids ging es in den Kletterpark an der Skihalle. Alle waren super mutig und wuchsen über sich hinaus.

Nach zweieinhalb Stunden waren alle KO und freuten sich auf Pommes und Chickennuggets. Das war ein sehr schöner Tag.

Dagmar Weck

Siege und Niederlagen beim Deutschland-Pokal



Unsere Degenfechter Nils Abel, Jonas und Tobias Bähren sowie Simon Fruh haben beim "Deutschlandpokal" die vierte Runde erreicht.

Franzi Köllschen, Caroline Harzodko und Lisa Odenthal nach einem 45:38 Sieg gegen Hagen in die zweite Runde, wo mit 42:45 gegen Hoffnungsthal knapp Endstation war.

Der neue Wettbewerb steht an und unsere Fechtteams sehen



der neuen Auslosung mit Spannung entgegen.

Der Fechtausschuss wünscht vielen Erfolg

i.A. Eure Marianne



Das ist ihr bislang größter Erfolg bei diesem bundesweiten Wettbewerb.

Nach einem Freilos in Runde eins schaltete das Quartett den Solinger Turnerbund mit 45:36 Treffern aus. In der dritten Runde bezwangen sie den weiteren Solinger Fechtclub mit 45:30 Treffern.

Im selben Wettbewerb kam die Damen-Degen-Mannschaft mit Sina Frahm,



Beitragszahlung

Am 15. Januar wird wieder der Halbjahresbeitrag fällig. Hierzu einige Hinweise:

Einzug durch Lastschrift:

Bitte prüfen Sie, ob Sie noch die gleiche Bankverbindung haben wie im letzten Jahr und das Konto die nötige Deckung aufweist.

Sollten Sie aus irgendeinem Grunde mit dem abgebuchten Betrag nicht einverstanden sein, bitte lassen Sie die Abbuchung nicht zurückgehen, sondern wenden Sie sich an die Schatzmeisterin oder an den Vorstand.

Eine zurückgegangene Lastschrift kostet unverhältnismäßig viel Geld, das dem Verein dann nicht mehr für wirklich wichtige Dinge zur Verfügung steht.

Überweisung:

Sind Sie umgezogen? Haben Sie schon Ihre Adressänderung weiterleiten lassen? Falls nicht, bitte jetzt noch schnell nachholen.

Sie sparen die Gebühren und dem Verein Arbeit, indem Sie den Beitrag durch

Lastschrift bezahlen. Bitte geben Sie uns, wenn möglich, bei der nächsten Zahlung ihre Bankverbindung an.

An alle AZUBI und Studenten:

Ende November erinnern wir Sie wieder mit einem Schreiben an die Beitragsumstellung zum Jahreswechsel. Wenn Sie weiter in der Ausbildung sind, reichen Sie Nachweise für die Beitragsermäßigung rechtzeitig ein.

Abmeldungen:

Abmeldungen müssen schriftlich an den Vorstand erfolgen. Der Austritt ist nur zum **30.6.** oder **31.12.** unter Einhaltung einer Frist von **6 Wochen** zulässig.

Wird eine Bestätigung gewünscht, so ist dies nur möglich, wenn der Abmeldung ein entsprechendes Schreiben mit Freiumschlag beigelegt wird.

Bitte bedenken Sie, dass alle Vorstandsmitglieder ehrenamtlich tätig sind und die Verwaltungsaufgaben in ihrer Freizeit erfüllen.

Der Vorstand

Herausgeber: Rheydter TV 1847 e.V., Nordstr. 133, 41236 Mönchengladbach
 Telefon: (0 21 66) 29 54 75 E-Mail: info@rheydter-tv.de Internet: www.rheydter-tv.de
 Konto: ST SPK Mönchengladbach, BIC: MGLSDE33XXX, IBAN: DE6631050000000050526

Vorsitzender:

Hans-Ulrich Rosocha, Südwall 80, 41179 Mönchengladbach, Tel.: (0 21 61) 47 84 05

Geschäftsführer:

Rolf Mayer, Friedrich-Ebert-Str. 245, 41236 Mönchengladbach, Tel.: (0 21 66) 2 37 27

Zuständig für Anzeigen Schatzmeister:

Désirée Bähren, Gartenstr. 77, 41236 Mönchengladbach, Tel.: (0 21 66) 85 46 66

Druck:

Helmut Gather, Hocksteiner Weg 66, 41189 Mönchengladbach

Der "Turnerbote" erscheint halbjährlich und wird allen Mitgliedern im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.

Alle nicht in diesem Turnerbote erschienenen Artikel werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Rheydter TV 1847 e.V.
Postfach 20 10 15
41210 Mönchengladbach



Termine

Bogensport

47. Turnier um den Sarazenensäbel
Samstag 06. und Sonntag 07. Januar 2018
Krahnendonkhalle

Jugendausschuss

Mitgliederversammlung der Jugendabteilung
31. Januar 2018 19:30 Uhr Turnerheim Nordstraße

Mitgliederversammlung

14. März 2018 20:00 Uhr Turnerheim Nordstraße

RTV Sommerfest

07. Juli 2018 Turnerheim Nordstraße

Handball

Frauen Oberliga

| | | | |
|----------|-----------|--------------------------------|-------------|
| 16.12.17 | 18:00 Uhr | RTV 1847 - SV Wipperfürth | Rheydt-West |
| 20.01.18 | 18:00 Uhr | RTV 1847 - TV Aldekerk 2 | Rheydt-West |
| 03.02.18 | 18:00 Uhr | RTV 1847 - DJK Adler Königshof | Rheydt-West |
| 24.02.18 | 18:00 Uhr | RTV 1847 - GSG Duisburg | Rheydt-West |